211

Abschnitt ..... Abt. Zwischen 3 Nr. .....

V

Rechnungsjahr 1932

Geschäftszeichen L. 1311

Elbing, den 26. April 1932

Herrn — Frau / Fräulein Magistrat (Gesundheitsamt)

in Elbing

Wir bitten für Impfungsgebühren für Ihn

Aufstich Blutschen

7,70 RM

an unsere Stadthauptkasse — Rathaus — Zimmer 14 —

bis zum 15. 5. 1932 einzuzahlen.

Der Magistrat
M. A.

Büttner
Hauptbürovorsteher.

Quittung.

Betrag	Bchh.	Nr.	Datum

Bei Quittung durch Maschine bedarf es keiner Unterschrift.

Bitte wenden!

14.

Der Magistrat

Fernsprecher Nr. 3741

Bankkonten:
Elbinger Stadtbank-Konto 4001

Postscheck-Konto:
Königsberg i. Pr. Nr. 9821

Reichsbank-Girokonto

Zahlungsvorschriften.

Diese Zahlungsaufforderung bitten wir bei Barzahlung an der Kasse vorzulegen. Bei Ueberweisung des Betrages durch die Bank oder Postscheck-Konto bitten wir die umseitig obenstehende **Abschnittsbezeichnung** genau anzugeben. **Bei Nichtbeachtung erfolgt Rückfrage zu Lasten des Absenders.** Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen berechnet.

Forderungs-Nachweis.

	RM	Rpf	RM	Rpf
Kfz.				
1 Rückgabeanweisung über 7,70 RM zur Prüfung.			46. V. 20	21
2 Kassenamt zur Prüfung				
3 Zwk.				

Elbing, den 10. Mai 1932

Der Magistrat.

Stadtoberinspektor.

Kassenstunden 8—13 Uhr vormittags. Mittwochs und Sonnabends bis 12 Uhr.